



St. Georgener Löschblatt

Ausgabe 03/2017

Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit!

**Freiwillige Feuerwehr
St. Pölten - St. Georgen**



10 Jahre Tanz

im Feuerwehrhaus

21. Oktober 2017

Einlass ab 19.30 Uhr | Beginn um 20.30 Uhr

**Die
Wilhelmsburger**

Kartenvorverkauf: Firma HL-Solution und
Firma Firenetservice.

Kartenpreis: VK € 12,00 AK: € 14,00

Sitzplatzreservierung: kdo@ff-stgeorgen.at

0676/70 55 687 (Walter Raitzl)

0681/81 75 28 90 (Josef Brenner)

Kulinarisch umsorgt Sie das Gasthaus Ambichl.

FlorianiStüberl - Bar - SpritzerBar

**Schmied &
Fellmann**
Elektroinstallationen

FOTOBOX-AUSTRIA.AT



Der Reingewinn dieser Veranstaltung wird
zur Anschaffung neuer Bekleidung verwendet.

Verantwortlicher: Alexander Praschl, OBI | 3151 St. Georgen | Hauptstr. 97

Tanz in den Herbst

Feuerwehrtanz

Die Feuerwehr stellt sich vor!

Nicolas Bichler

Nicolas Bichler trat 2014 in die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen ein. Beruflich erlernt Nicolas den Beruf des Installateurs bei der Firma Ofenbinder. Seine Hobbys sind Fußball spielen, mit dem Moped fahren und er ist alleinstehend.



Tanja Eque

Tanja Eque trat 2017 in die Freiwillige Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen ein. Tanja übt den Beruf Bürokauffrau bei der Firma Rewe aus. Ihre Hobbys sind Ski fahren, laufen und sie ist verheiratet.



Mario Moser

Mario Moser war bereits von 2004 bis 2007 bei der Freiwilligen Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen. 2016 trat er erneut in die Feuerwehr ein. Beruflich arbeitet Mario als Inbetriebnahmetechniker für Wasserkraftwerke bei der Firma Kössler. Seine Hobbys sind Motorsport, Oldtimer, Bogen schießen und er ist alleinstehend.



Ausbildungsbegleitender 24-Stunden Dienst

Im Monat Juli führte die **Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen** ausbildungsbegleitend einen **24-Stunden Dienst** durch, bei dem bereits **gelerntes** erneut wiederholt bzw. in die **Praxis** umgesetzt wurde. Insgesamt folgten 18 Feuerwehrmitglieder inkl. der **Grundausbildungsgruppe** dieser Einladung.

Zudem gab es eine **Schulung** in Sachen **Brandlehre**, einen **Verkehrsunfall** mit mehreren eingeklemmten Personen, **Löschlehre**, eine **Abseilübung** und einen **Fahrzeugbrand**.



Selbstverständlich kam auch die **Kameradschaft** an diesem Tag nicht zu kurz. Mit diversen **Spiele** und **Grillereien** wurde die Zeit zwischen den zu meisternden **Aufgaben** verkürzt.

Zivilschutz-Probealarm am 7. Oktober 2017

Am Samstag, den 7. Oktober 2017, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr werden nach dem Signal "**Sirenenprobe**" die drei Zivilschutzsignale "**Warnung**", "**Alarm**" und "**Entwarnung**" in ganz Österreich ausgestrahlt.

Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die **Bevölkerung** mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

JEDER Bürger sollte mit den Signalen vertraut sein, um im Ernstfall schnell handeln zu können!

Eine Liste aller Signale haben wir auf unserer Homepage <http://www.ff-stgeorgen.at> in der Kategorie „**Sicherheitstipps**“ – unter „**Katastrophensignale**“ zusammengestellt!

Bürgermeister übergibt Einfahrtstor

Die **Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen** berichtete bereits in den letzten Jahren immer wieder von diversen **Schäden** am Feuerwehrhaus. Verursacht wurden diese meist durch **LKW-Fahrer**, die das Areal der Feuerwehr verbotenerweise als **Umkehrplatz** genutzt hatten. Dachrinnen, Randsteine, Betonplatten und letztendlich wurde voriges Jahr die Laterne samt Übungseinrichtung komplett **zerstört**.

Gemeinsam mit der **Stadt St.Pölten** wurde jedoch eine **Lösung** gefunden. Die Stadt St.Pölten übernahm sämtliche **Kosten** des Materials für das neue **Einfahrtstor**, die **Arbeitszeit** wurde größtenteils von den **Feuerwehrlern** selbst geleistet.

Am 14.07.2017 kam es zur offiziellen Übergabe durch **Bürgermeister Mag. Matthias Stadler** und **Stadtrat Mag. Johann Rankl**. Kommandant Alexander Praschl und sein Stellvertreter Walter Raitzl jun. bedankten sich für die rasche Hilfe und die gute **Zusammenarbeit**. „Im Einsatzfall wird das Tor **automatisch** geöffnet und für eine kurze Zeit offen bleiben. Durch die Unterstützung eines lokalen **Betriebes** wurde es uns auch ermöglicht, sämtliche Mitglieder mit einer **Funkfernbedienung** auszustatten.“ so Kommandant Praschl.



Du bist über 15 Jahre alt und willst deine Freizeit sinnvoll nutzen?

Das „Hobby“ **Feuerwehr** ist bekanntermaßen eine eher **ungewöhnliche** Art, seine **Freizeit** zu verbringen. Ein Hobby, das viel persönliches **Engagement** und **Einsatz**, **Eigenverantwortung**, **Pflichtbewusstsein** und **Zeit** erfordert.

Die vielen verschiedenen **Tätigkeiten** und **Aufgaben**, die die Feuerwehr mittlerweile übernimmt, sind oftmals nicht mehr nebenbei zu bewältigen und aufgrund der vielen **Termine**, **Einsätze**, übernommener **Ämter** und der 24-stündigen **Einsatzbereitschaft** oftmals nur schwer mit dem **Privatleben** zu vereinbaren.

Die Bereitschaft, sich als **aktives Mitglied** in einer Freiwilligen Feuerwehr zu engagieren und **Dienst am Nächsten** zu leisten, nimmt leider bundesweit seit einiger Zeit kontinuierlich **ab**.

Zu hoch ist die tägliche **Belastung** im **Berufsleben**, um seine **spärliche Freizeit** noch über Maß der ehrenamtlichen Tätigkeit innerhalb einer **Freiwilligen Feuerwehr** hinzugeben.

Um die viele Arbeit, der sich die **Kameradinnen** und **Kameraden** täglich stellen, bewältigen zu können, muss die Belastung auf viele **Schultern** verteilt werden.



Hilf auch du – ohne freiwillige Helfer hat die Feuerwehr keine Chance!

Ab dem vollendeten **10. Lebensjahr kann man zur Feuerwehrjugend** beitreten. Mitglieder der Feuerwehrjugend werden nicht zu Einsätzen herangezogen. Sie lernen spielerisch verschiedene Geräte und Notfallmaßnahmen kennen, setzen Freizeitaktivitäten und werden mit dem vollendeten **15. Lebensjahr in den Aktivdienst** überstellt.

Haben wir **Dein** Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Deine **Anmeldung**. Auf jeden Fall gilt: Einmal reinschnuppern **kostet nichts**, macht sicher Spaß und ist außerdem völlig unverbindlich. Komm einfach mal bei deiner ortszuständigen Feuerwehr St.Georgen bei einer Übung (**Mo 18:00 – 20:00 Uhr**) vorbei.

Impressum

Feuerwehr St.Pölten – St.Georgen
Kommandant OBI Alexander Praschl, MSc.
Hauptstraße 97
3151 St.Georgen
02742/884020
kdo@ff-stgeorgen.at
<http://www.ff-stgeorgen.at>

